
Presseinformation Nr. 259

20. Februar 2006

VAN ESSEN: Zum Thema Vogelgrippe: Seehofer muss sich erklären! FDP beantragt Sondersitzung des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

BERLIN. Jörg VAN ESSEN, parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Bundestagsfraktion, erklärt:

Die FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag hat heute zu den aktuellen Entwicklungen bei der Vogelgrippe auf der Insel Rügen für Mittwoch, den 22. Februar 2006, eine Sondersitzung des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz beantragt.

Die Vorgänge am vergangenen Wochenende haben gezeigt, dass es ein Chaos bei der Bekämpfung der Tierseuche gibt. Bundesminister Horst Seehofer (CSU), Landesminister Till Backhaus (SPD) und die zuständige Landrätin von der Linkspartei.PDS, Kerstin Kassner, sind offensichtlich nicht in der Lage gewesen, angemessen zu reagieren. Tagelang wurden verendete Tierkadaver nicht beseitigt; die Bevölkerung ist dadurch in Gefahr geraten.

Erst gestern wurde Katastrophenalarm ausgelöst, so dass mit Hilfe der Bundeswehr eine effektive Gefahrenbeseitigung eingeleitet werden konnte. Diese Vorgänge müssen aufgeklärt werden.

Bundesminister Horst Seehofer muss am Mittwoch erklären, wie es dazu kommen konnte und wie die Situation besser bewältigt werden kann.

Knut Steinhäuser
Telefon: (030) 227-52378
pressestelle@fdp-bundestag.de

Verantwortlich:
ISABELLA PFAFF

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de

WWW.FDP-FRAKTION.DE

Protestieren Sie gegen die Vorverlegung der Sozialversicherungsabgaben!
Machen Sie mit bei unserer E-Card-Aktion!
www.fdp-fraktion.de